



Halbjahresbericht zum 30. September 2015 **UniRak Nachhaltig**

Verwaltungsgesellschaft:

Union Investment Luxembourg S.A.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Union Investment - Ihrem Interesse verpflichtet	3
Vorwort	4
UniRak Nachhaltig	6
Wertentwicklung des Fonds	6
Geographische Länderaufteilung	6
Wirtschaftliche Aufteilung	6
Zusammensetzung des Fondsvermögens	7
Zurechnung auf die Anteilklassen	7
Vermögensaufstellung	8
Devisentermingeschäfte	11
Bilaterale Devisentermingeschäfte	11
Devisenkurse	11
Zu- und Abgänge im Berichtszeitraum	12
Erläuterungen zum Bericht	13
Verwaltungsgesellschaft, Verwaltungsrat, Geschäftsführer, Gesellschafter, Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé), Depotbank, Zahl- und Vertriebsstellen	15

Union Investment - Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 252 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,1 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fondsbasierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben - und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren rund 2.600 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.120 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind - von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 13.050 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Bester Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds - und das gute Abschneiden in Branchenratings. Die FERI EuroRating Services AG hat die Asset Manager Qualität von Union Investment erst Anfang 2015 mit der Ratingnote „AA“ ausgezeichnet. Diese Wertung entspricht der zweitbesten Note in der Ratingskala und beschreibt nach Angabe des Analysehauses einen „Asset Manager mit ausgezeichneter Qualität“. Zudem wurden wir bei den FERI EuroRating Awards 2015 im November letzten Jahres als bester Asset Manager in der Kategorie „Socially Responsible Investing“ prämiert. Dort ernteten wir ebenfalls Auszeichnungen für den UniEuroRenta Corporates und den UniFavorit: Aktien in den Kategorien „Renten Euro Corporate Investment Grade“ und „Aktien Welt“. Darüber hinaus wurde Union Investment Ende Januar 2015 bei den Euro Fund Awards 2015 vom Finanzen Verlag als „Fondsgesellschaft des Jahres 2015“ der „Goldene Bulle“ verliehen. Gleichzeitig erhielten elf unserer Fonds über verschiedene Zeiträume und Anlagekategorien hinweg insgesamt 18 Urkunden. Auch das Fachmagazin Capital hat Union Investment im Februar dieses Jahres erneut mit fünf Sternen bedacht. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat. Im März 2015 wurde uns ferner bei den Institutional Investor European Money Masters Awards ein Preis für paneuropäische Unternehmensanleihen Investment Grade verliehen. Zudem wurde Union Investment in einer Studie im Auftrag von Focus Money zur Beliebtheit von Marken („Kundenlieblinge 2015“) mit dem goldenen Siegel im Bereich Fondsgesellschaften prämiert. Schließlich erhielten wir von Greenwich Associates die Auszeichnung als „Quality Leader“ im institutionellen Geschäft.

Den Wandel der Märkte bewältigen

Ein volatiler Kapitalmarkt, sich wandelnde regulatorische Anforderungen und veränderte Kundenwünsche – Herausforderungen, die wir mit Erfolg meistern.

In der ersten Hälfte des Berichtszeitraums präsentierten sich die internationalen Aktienmärkte größtenteils freundlich. Rentenanlagen aus der Eurozone kam die sehr lockere Geldpolitik der Europäischen Zentralbank zugute, während sich die US-Rentenmärkte seit dem Herbst 2014 tendenziell auf erste Zinserhöhungsschritte von Seiten der Notenbank Fed eingerichtet hatten. Geopolitische Störfeuer wie die Griechenlandkrise führten nur vorübergehend zu Verunsicherung. Mitte August 2015 setzte dann ein massiver Trendwechsel ein. Auslöser hierfür waren die Marktverwerfungen in China, begleitet von einer Abwertung des Yuan und sinkenden Rohstoffnotierungen. Hierauf stieg die Unsicherheit über das künftige globale Wachstum deutlich an. Im September verstärkte die US-Notenbank Fed die Nervosität mit dem Aufschieben ihres lange erwarteten ersten Zinserhöhungsschritts. Alles in Allem mussten die internationalen Aktienmärkte deutliche Einbußen hinnehmen. Mit der gewachsenen Unsicherheit kamen auch die risikobehafteten Rentensegmente wie Unternehmensanleihen, HighYield-Papiere und Titel aus den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) deutlich unter Druck. Dagegen konnten die traditionell als sichere Häfen angesehenen Staatsanleihen aus der Eurozone - insbesondere auch Peripheriepapiere - und den USA zulegen.

Rentenmärkte größtenteils schwächer

Das vergangene Halbjahr zeichnete sich an den Rentenmärkten in erster Linie durch nachgebende Notierungen aus. Nach überaus freundlichen Vormonaten setzte ab April/Mai eine Korrektur ein, die zu merklichen Kursverlusten führte. Die europäischen Staatsanleihemärkte standen zwar weitgehend unter dem Eindruck der geldpolitischen Maßnahmen der Europäischen Zentralbank (EZB). Mit dem mindestens bis September 2016 andauernden Ankaufprogramm für Staatsanleihen, Covered Bonds und Asset-Backed-Securities (ABS) im Gegenwert von 60 Milliarden Euro monatlich fanden die Märkte Unterstützung, konnten jedoch Verluste nicht vermeiden. Eine Summierung verschiedener markttechnischer Faktoren löste eine

heftige Verkaufswelle aus und führte zu einer abrupten Trendwende. In der Abgabewelle stieg beispielsweise die Verzinsung zehnjähriger Bundesanleihen in kürzester Zeit vom Tiefstand bei 0,05 Prozent wieder auf rund ein Prozent an. Weiterhin führten die zähen Verhandlungen zwischen Griechenland und seinen Gläubigern, Sorgen über die wirtschaftliche Entwicklung Chinas und deren Auswirkungen auf den Rest der Welt sowie die bevorstehende Zinswende der US-Notenbank zu Verunsicherung und volatilen Kapitalmärkten. Unter Schwankungen gab der Gesamtmarkt für europäische Staatsanleihen (iBoxx Euro Sovereign) drei Prozent ab. Die Europäische Zentralbank zeigte sich zuletzt, falls nötig, zu weiteren expansiven geldpolitischen Maßnahmen bereit, was die Märkte in den vergangenen Wochen stabilisierte.

Der US-Rentenmarkt tendierte im Berichtshalbjahr unter Schwankungen seitwärts. Die Entwicklung war in erster Linie von der Spekulation auf die US-Zinswende geprägt. Diese blieb bislang allerdings aus. Vor wenigen Wochen standen die Chancen dafür gar nicht so schlecht, die fragile wirtschaftliche Lage Chinas und die negativen Auswirkungen des Zinsschritts auf andere Schwellenländer ließen dann die Fed jedoch zurückrudern. Auch die nach wie vor niedrige US-Inflation bot keinen Anlass für höhere Leitzinsen. So fiel die Zehnjahresrendite von US-Schatzanweisungen fast wieder auf ihren Ausgangspunkt von Ende März zurück. Auf Indexebene schloss der Gesamtmarkt (JP Morgan Global Bond US-Index) unverändert.

Am Markt für europäische Unternehmensanleihen prägten deutliche Verluste die Halbjahresentwicklung. Auf Indexebene (Merrill Lynch Euro Corporates Index, EROO) verloren Unternehmenstitel mit Rating Investmentgrade drei Prozent. Für die Marktkorrektur zeigte sich in erster Linie das ab diesem Zeitpunkt zu beobachtende hohe Neuemissionsvolumen verantwortlich, das für Druck auf dem Sekundärmarkt sorgte. Darüber hinaus war, einhergehend mit konjunkturellen Sorgen - Stichwort China -, zunehmend eine Verschlechterung der Liquidität zu beobachten. Diese sorgte vor allem in den vergangenen Wochen im Zusammenhang mit unternehmensspezifischen Problemen beim britisch-schweizerischen Rohstoffhändler Glencore und dem Abgasskandal bei Volkswagen für

weiteren Druck auf dem Markt. Die Risikoprämien (Asset Swap Spreads) stiegen mit zuletzt 113 Basispunkten wieder über die Ein-Prozentmarke.

Eine ähnliche Entwicklung wies der Markt für in Euro oder US-Dollar denominierte Anleihen aus den Schwellenländern auf. Auf Indexebene (JP Morgan EMBI Global Diversified Index) ging auch dieser mit einem Minus von zwei Prozent aus dem Handel. Einfluss auf das Marktgeschehen hatten die stark nachgebenden Rohstoffpreise, die vielen Rohstoffexporteuren aus den Schwellenländern große Probleme bereiteten. Russland mit dem Verfall des Rubels und auch Brasilien, das zuletzt in seiner Kreditwürdigkeit zurückgestuft wurde, waren wichtige Themen innerhalb des Anleihe-segmentes. Die Risikoprämien zogen insgesamt um über 60 auf rund 430 Basispunkte an.

Wachstumssorgen drücken auf die Aktienmärkte

Die expansive Geldpolitik der Europäischen Zentralbank, die Schuldenkrise in Griechenland, die erwartete Zinswende in den USA, Wachstumssorgen in China sowie zuletzt der VW-Betrugsskandal um gefälschte Abgasmessungen waren die bestimmenden Themen des Berichtshalbjahres. Zunächst verzeichneten internationale Aktien spürbare Zugewinne, bevor die Eskalation der Griechenland-Krise Ende Juni 2015 zu Kurseinbußen führte. Mit der Einigung über eine Zwischenfinanzierung und der Aufnahme der Verhandlungen über ein drittes Rettungspaket setzten die Weltbörsen zu einer kurzen Erholungs-Rally an, ehe die Marktunruhen in China für erneute Verunsicherung sorgten. Ausgelöst von der Sorge um die Stabilität des chinesischen und damit des Weltwirtschaftswachstums zeigten sich die Börsen im August 2015 besonders schwach. Haupttreiber war die von der chinesischen Notenbank eingeleitete Abwertung des Yuan in drei Schritten um insgesamt 3,7 Prozent. An den Märkten löste die überraschende Maßnahme Furcht vor einem Währungskrieg aus. Im September verstimte dann die US-Notenbank Fed mit dem Aufschieben ihres lange erwarteten ersten Zinserhöhungsschritts die Märkte. Hierbei berief sie sich nicht zuletzt auf die vielen wirtschaftlichen Unwägbarkeiten außerhalb der Heimat, insbesondere in den Schwellenländern. Das Fass zum

Überlaufen brachte schließlich die Meldung, dass der VW-Konzern die Abgasmesswerte seiner Dieselfahrzeuge mit Hilfe spezieller Software jahrelang manipuliert hat. Dies führte zu einer massiven Vertrauenskrise (nicht nur) in die gesamte deutsche Automobilindustrie. Per saldo ging der MSCI World Index in lokaler Währung im Berichtshalbjahr um 9,3 Prozent zurück.

In den USA war neben der China-Sorge das Warten auf die Zinserhöhung der Notenbank Fed beherrschendes Thema. Die Neuigkeit, dass das US-Bruttoinlandsprodukt mit plus 3,7 Prozent im Zeitraum April bis Juni 2015 positiver ausgefallen ist als gedacht, befeuerte die Kurse nur kurzzeitig. Gebannt blickten die Märkte auf die September-Sitzung der Fed. Noch bis in den Frühsommer hinein hatten die Analysten für diese Sitzung mit der Zinswende gerechnet, erst spät schoben sich die Erwartungen mancher Experten nach hinten. Dementsprechend groß war die Unsicherheit. Die Entscheidung, die Zinsen unverändert niedrig zu lassen, begründete die Notenbank mit der Lage der Weltwirtschaft, den Schwankungen an den Finanzmärkten und der niedrigen Inflation - und löste so einen Kursrutsch aus. Darauf folgende, uneinheitliche Aussagen zum künftigen Zinspfad verstärkten die Unsicherheit unter den Investoren nochmals. Vor dem Hintergrund deutlicher Kurseinbußen im August und September dieses Jahres verlor der S&P 500 im Berichtszeitraum 7,2 Prozent, der Dow Jones Industrial Average gab 8,4 Prozent ab.

In Europa ging der EURO STOXX 50 im letzten Halbjahr um 16,1 Prozent zurück. Europas Börsen wurden zunächst von der expansiven Geldpolitik der EZB beflügelt, die ihre Wertpapierankäufe auf 60 Milliarden Euro pro Monat aufstockte. Zwischenzeitlich wirkte sich der Schuldenstreit zwischen der EU und Griechenland belastend aus. Nach der Lösung der Griechenlandproblematik Anfang Juli 2015 rückten ab Mitte August die Sorgen um China und das Warten auf den Fed-Entscheid in den Vordergrund. Das fundamentale Bild für europäische Aktien stellte sich dagegen weiterhin positiv dar. Der Euro schwächte sich gegenüber dem US-Dollar ab und erhöhte die internationale Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Unternehmen. Ferner hat der Rückgang des Rohölpreises die Kaufkraft der Konsumenten gesteigert und die Kosten der Unternehmen verringert. Dennoch konnten die jüngsten Konjunkturdaten die Stimmung nicht merklich heben. In Deutschland war ohnehin der Abgaskandal bei Volkswagen zuletzt beherrschendes Thema. Seit Bekanntwerden der Manipula-

tionen bei den Abgastests fiel die Vorzugs-Aktie von VW um stattliche 42,3 Prozent. Die Verunsicherung drückte auch auf die Papiere der anderen beiden großen Autowerte, Daimler und BMW. In den abgelaufenen sechs Monaten büßte der deutsche Leitindex insgesamt 19,3 Prozent ein.

Aktien aus Japan erzielten unter dem Eindruck der expansiven Geldpolitik, des schwachen Yen sowie robusten Konjunkturdaten in der ersten Hälfte des Berichtszeitraums deutliche Kursgewinne. Im zweiten Quartal tendierten sie dann aber besonders schwach, sodass der Nikkei 225 in den letzten sechs Monaten per saldo rund 9,5 Prozent verlor. Trotz der Eintrübung einiger konjunktureller Indikatoren erwies sich die Unternehmensberichtssaison für das zweite Quartal 2015 als erfreulich. Doch belasteten ab August die Turbulenzen am chinesischen Aktienmarkt und die Aufwertung des Yen gegenüber dem US-Dollar und dem Chinesischen Yuan deutlich. Aus konjunktureller Sicht enttäuschten zudem das Wachstum des Bruttoinlandsproduktes (BIP) und die Industrieproduktion. Positiv verlief dagegen die Entwicklung des Einkaufsmanagerindexes. Insgesamt gehörten zyklische Sektoren mit hoher Abhängigkeit von China zuletzt zu den großen Verlierern.

Die Börsen der aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) wurden vor allem durch die Entwicklung in China, aber auch durch die US-Geldpolitik und die niedrigen Rohstoffpreise beeinflusst. Der MSCI Emerging Markets (in lokaler Währung) verlor alles in allem 13,0 Prozent. Aufgrund regulatorischer Lockerungen, die Investments in Shanghai und Hongkong erleichtern, stiegen die Notierungen im Reich der Mitte zunächst an, ehe es in den letzten vier Monaten deutlich abwärts ging. Im Sog Chinas verbuchten alle wichtigen asiatischen Leitindizes Kursverluste. Der MSCI Far East (ex Japan) ging in lokaler Währung auf Halbjahressicht um 15,8 Prozent zurück. In Lateinamerika lagen die Einbußen bei 9,2 Prozent. Osteuropa verbuchte in lokaler Währung ein Minus von 5,9 Prozent (jeweils MSCI Indizes).

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Verwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

UniRak Nachhaltig

Klasse A
WP-Kenn-Nr. A1JQ10
ISIN-Code LU0718558488

Klasse -net- A
WP-Kenn-Nr. A1JQ11
ISIN-Code LU0718558728

Halbjahresbericht
01.04.15 - 30.09.15

Wertentwicklung in Prozent ¹⁾

	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
Klasse A	-9,60	4,88	23,72	-
Klasse -net- A	-9,79	4,51	22,40	-

1) Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode).

Geographische Länderaufteilung

Vereinigte Staaten von Amerika	29,43 %
Deutschland	28,93 %
Niederlande	5,53 %
Großbritannien	5,19 %
Japan	4,66 %
Schweden	3,21 %
Frankreich	3,06 %
Irland	2,81 %
Schweiz	2,31 %
Norwegen	1,93 %
Österreich	1,59 %
Dänemark	1,40 %
Supranationale Institutionen	1,40 %
Spanien	0,98 %
Jersey	0,95 %
Belgien	0,75 %
Kanada	0,41 %
Wertpapiervermögen	94,54 %
Bankguthaben	5,83 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	-0,37 %
	100,00 %

Wirtschaftliche Aufteilung

Staatsanleihen	24,07 %
Banken	13,23 %
Software & Dienste	11,10 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	4,85 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	4,62 %
Groß- und Einzelhandel	4,45 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	3,88 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	3,36 %
Automobile & Komponenten	3,30 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	3,13 %
Investitionsgüter	2,93 %
Diversifizierte Finanzdienste	2,35 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	2,16 %
Hardware & Ausrüstung	2,09 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	1,83 %
Energie	1,60 %
Transportwesen	1,50 %
Versicherungen	1,33 %
Versorgungsbetriebe	1,31 %
Telekommunikationsdienste	0,92 %
Immobilien	0,53 %
Wertpapiervermögen	94,54 %
Bankguthaben	5,83 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	-0,37 %
	100,00 %

UniRak Nachhaltig

Zusammensetzung des Fondsvermögens

zum 30. September 2015

	EUR
Wertpapiervermögen	114.829.788,54
<small>(Wertpapiereinstandskosten: EUR 105.950.444,26)</small>	
Bankguthaben	7.081.494,70
Zinsforderungen aus Wertpapieren	365.828,95
Dividendenforderungen	93.253,20
Forderungen aus Anteilverkäufen	149.103,26
	122.519.468,65
Verbindlichkeiten aus Anteilrücknahmen	-24.663,59
Nicht realisierte Verluste aus Devisentermingeschäften	-864.153,65
Zinsverbindlichkeiten	-5.129,60
Sonstige Passiva	-169.294,55
	-1.063.241,39
Fondsvermögen	121.456.227,26

Zurechnung auf die Anteilklassen

Klasse A

Anteiliges Fondsvermögen	81.601.577,33 EUR
Umlaufende Anteile	1.261.307
Anteilwert	64,70 EUR

Klasse -net- A

Anteiliges Fondsvermögen	39.854.649,93 EUR
Umlaufende Anteile	622.837
Anteilwert	63,99 EUR

Vermögensaufstellung

Kurse zum 30. September 2015

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen
							EUR	%
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Belgien								
BE0003565737	KBC GROEP NV	EUR	0	0	11.000	56,3700	620.070,00	0,51
							620.070,00	0,51
Dänemark								
DK0060534915	NOVO-NORDISK AS	DKK	0	0	27.000	358,2000	1.296.451,70	1,07
							1.296.451,70	1,07
Deutschland								
DE000A1EWWW0	ADIDAS AG	EUR	10.000	13.000	44.500	72,0100	3.204.445,00	2,65
DE0005552004	DTE. POST AG	EUR	30.000	0	30.000	24,7750	743.250,00	0,61
DE0007314007	HEIDELBERGER DRUCKMASCHINEN AG ¹⁾	EUR	0	0	450.000	2,2900	1.030.500,00	0,85
DE000KSAG888	K+S AG	EUR	30.000	0	30.000	29,9250	897.750,00	0,74
DE0005470405	LANXESS AG	EUR	0	0	27.000	41,8150	1.129.005,00	0,93
DE0006599905	MERCK KGAA	EUR	0	0	11.000	79,0900	869.990,00	0,72
DE0007164600	SAP SE	EUR	0	0	6.500	57,9500	376.675,00	0,31
DE0007500001	THYSSENKRUPP AG	EUR	0	0	45.000	15,6800	705.600,00	0,58
DE000ZAL1111	ZALANDO SE	EUR	40.000	0	40.000	29,6000	1.184.000,00	0,97
							10.141.215,00	8,36
Frankreich								
FR0000120966	BIC S.A.	EUR	0	0	3.000	138,8000	416.400,00	0,34
FR0000121667	ESSILOR INTERNATIONAL S.A.	EUR	0	0	8.000	108,9000	871.200,00	0,72
FR0010613471	SUEZ ENVIRONNEMENT CO. S.A.	EUR	0	0	29.000	16,0300	464.870,00	0,38
FR0000124141	VEOLIA ENVIRONNEMENT S.A.	EUR	0	0	55.000	20,4300	1.123.650,00	0,93
							2.876.120,00	2,37
Großbritannien								
GB0022569080	AMDOCS LTD.	USD	25.000	0	25.000	56,8800	1.274.079,38	1,05
GB0007KR2P84	EASYJET PLC.	GBP	0	0	45.000	17,7700	1.085.448,62	0,89
GB0009252882	GLAXOSMITHKLINE PLC.	GBP	0	0	42.000	12,6600	721.759,20	0,59
GB0004161021	HAYS PLC.	GBP	0	0	490.000	1,5330	1.019.641,65	0,84
GB0031638363	INTERTEK GROUP PLC.	GBP	0	0	24.000	24,1400	786.425,95	0,65
GB00081CRLC47	MONDI PLC.	GBP	0	0	43.000	13,8300	807.234,97	0,66
GB0007099541	PRUDENTIAL PLC.	GBP	0	0	33.000	13,9350	624.209,31	0,51
							6.318.799,08	5,19
Irland								
IE00048NMY34	ACCENTURE PLC.	USD	8.000	0	16.000	98,2600	1.408.619,30	1,16
IE0030606259	BANK OF IRELAND	EUR	0	0	1.300.000	0,3480	452.400,00	0,37
							1.861.019,30	1,53
Japan								
JP3111200006	ASAHI KASEI CORPORATION	JPY	0	0	120.000	840,0000	754.191,83	0,62
JP3837800006	HOYA CORPORATION	JPY	0	0	28.000	3.903,0000	817.669,64	0,67
JP3304200003	KOMATSU LTD.	JPY	0	0	43.000	1.752,5000	563.829,47	0,46
JP3266400005	KUBOTA CORPORATION	JPY	0	0	65.000	1.635,5000	795.399,28	0,65
JP3270000007	KURITA WATER INDUSTRIES LTD.	JPY	0	0	33.000	2.533,0000	625.418,06	0,51
JP3684000007	NITTO DENKO CORPORATION	JPY	0	0	13.000	7.125,0000	693.025,97	0,57
JP3200450009	ORIX CORPORATION	JPY	0	0	70.000	1.532,0000	802.376,30	0,66
JP3890350006	SUMITOMO MITSUI FINANCIAL GROUP INC.	JPY	0	0	6.500	4.512,0000	219.433,91	0,18
JP3633400001	TOYOTA MOTOR CORPORATION	JPY	0	0	8.000	6.971,0000	417.259,62	0,34
							5.688.604,08	4,66
Jersey								
JE000783TY65	DELPHI AUTOMOTIVE PLC.	USD	17.000	0	17.000	76,0400	1.158.211,63	0,95
							1.158.211,63	0,95
Kanada								
CA6837151068	OPEN TEXT CORPORATION	USD	0	0	12.400	44,7500	497.177,67	0,41
							497.177,67	0,41
Niederlande								
NL0010273215	ASML HOLDING NV	EUR	15.000	0	15.000	78,1600	1.172.400,00	0,97
NL0000303600	ING GROEP NV	EUR	0	0	88.000	12,6500	1.113.200,00	0,92
NL0009324904	SENSATA TECHNOLOGIES HOLDING NV	USD	0	0	20.000	44,3400	794.552,46	0,65
							3.080.152,46	2,54

UniRak Nachhaltig

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen
							EUR	%
Norwegen								
NO0010096985	STATOIL ASA	NOK	0	0	70.000	124,1000	912.538,34	0,75
							912.538,34	0,75
Österreich								
AT0000A18XM4	AMS AG	CHF	25.000	0	25.000	36,3000	832.187,07	0,69
AT0000730007	ANDRITZ AG	EUR	0	0	14.000	40,2400	563.360,00	0,46
							1.395.547,07	1,15
Schweden								
SE0000106270	HENNES & MAURITZ AB -B-	SEK	11.000	0	20.000	305,7000	653.170,24	0,54
							653.170,24	0,54
Schweiz								
CH0102484968	JULIUS BÄR GRUPPE AG	CHF	20.000	0	20.000	44,2200	811.004,13	0,67
CH0012032048	ROCHE HOLDING AG GENUSSSCHEINE	CHF	0	0	2.100	257,0000	494.910,59	0,41
CH0012255151	SWATCH GROUP	CHF	4.500	0	4.500	361,0000	1.489.683,63	1,23
							2.795.598,35	2,31
Spanien								
ES0173516115	REPSOL S.A.	EUR	0	0	40.000	10,4100	416.400,00	0,34
ES0178430E18	TELEFONICA S.A.	EUR	0	0	36.000	10,8300	389.880,00	0,32
							806.280,00	0,66
Vereinigte Staaten von Amerika								
US00817Y1082	AETNA INC.	USD	7.000	0	14.000	109,4100	1.372.403,91	1,13
US0533321024	AUTOZONE INC.	USD	700	0	2.100	723,8300	1.361.923,66	1,12
US0605051046	BANK OF AMERICA CORPORATION	USD	0	0	80.000	15,5800	1.116.745,81	0,92
US07177M1036	BAXALTA INC.	USD	12.000	0	12.000	31,5100	338.786,85	0,28
US0718131099	BAXTER INTERNATIONAL INC.	USD	12.000	0	24.000	32,8500	706.388,32	0,58
US0758961009	BED BATH & BEYOND INC.	USD	0	0	12.500	57,0200	638.607,65	0,53
US0997241064	BORGWARNER INC.	USD	9.800	0	19.600	41,5900	730.368,25	0,60
US1101221083	BRISTOL-MYERS SQUIBB CO.	USD	0	0	16.000	59,2000	848.669,47	0,70
US1729674242	CITIGROUP INC.	USD	11.000	0	43.000	49,6100	1.911.325,15	1,58
US23918K1088	DAVITA HEALTHCARE PARTNERS INC.	USD	0	0	4.800	72,3300	311.068,90	0,26
US2786421030	EBAY INC.	USD	0	0	29.000	24,4400	635.032,70	0,52
US3377381088	FISERV INC.	USD	16.000	0	16.000	86,6100	1.241.609,17	1,02
US3647601083	GAP INC.	USD	0	0	13.000	28,5000	331.959,50	0,27
US38259P5089	GOOGLE INC. -A-SHARE-	USD	0	0	2.400	638,3700	1.372.715,71	1,13
US38259P7069	GOOGLE INC. -C-SHARE-	USD	2	1	701	608,4200	382.136,39	0,31
US4052171000	HAIN CELESTIAL GROUP INC.	USD	0	0	16.000	51,6000	739.718,66	0,61
US4282361033	HEWLETT-PACKARD CO.	USD	0	0	26.000	25,6100	596.595,29	0,49
US4592001014	IBM CORPORATION	USD	0	0	5.500	144,9700	714.393,87	0,59
US4581401001	INTEL CORPORATION	USD	0	0	42.200	30,1400	1.139.600,39	0,94
US4783661071	JOHNSON CONTROLS INC.	USD	10.000	0	25.000	41,3600	926.440,28	0,76
US46625H1005	JPMORGAN CHASE & CO.	USD	0	0	33.000	60,9700	1.802.714,81	1,49
US4878361082	KELLOGG CO.	USD	0	0	22.000	66,5500	1.311.800,02	1,08
US5128071082	LAM RESEARCH CORPORATION	USD	0	0	11.000	65,3300	643.876,00	0,53
US5486611073	LOWE'S COMPANIES INC.	USD	20.000	0	20.000	68,9200	1.235.014,78	1,02
US5717481023	MARSH & MCLENNAN COMPANIES INC.	USD	0	0	12.500	52,2200	584.849,03	0,48
US5828391061	MEAD JOHNSON NUTRITION CO.	USD	5.000	0	9.000	70,4000	567.691,07	0,47
US5949181045	MICROSOFT CORPORATION	USD	16.000	0	32.000	44,2600	1.268.990,23	1,04
US6153691059	MOODY'S CORPORATION	USD	0	0	7.000	98,2000	615.894,63	0,51
US6370711011	NATIONAL OILWELL VARCO INC.	USD	0	0	9.800	37,6500	330.588,66	0,27
US6745991058	OCCIDENTAL PETROLEUM CORPORATION	USD	0	0	5.000	66,1500	296.344,41	0,24
US68389X1054	ORACLE CORPORATION	USD	11.000	0	30.500	36,1200	987.062,09	0,81
US70450Y1038	PAYPAL HOLDINGS INC.	USD	29.000	0	29.000	31,0400	806.522,71	0,66
US7475251036	QUALCOMM INC.	USD	12.000	0	24.000	53,7300	1.155.380,34	0,95
US8715031089	SYMANTEC CORPORATION	USD	0	0	47.000	19,4700	819.899,65	0,68
US8725901040	T-MOBILE US INC.	USD	0	0	20.400	39,8100	727.644,48	0,60
US74144T1088	T. ROWE PRICE GROUP INC.	USD	0	0	10.000	69,5000	622.704,06	0,51
US8835561023	THERMO FISHER SCIENTIFIC INC.	USD	0	0	12.000	122,2800	1.314.720,90	1,08
US92826C8394	VISA INC.	USD	0	0	27.200	69,6600	1.697.654,33	1,41
US9497461015	WELLS FARGO & CO.	USD	0	0	25.000	51,3500	1.150.210,55	0,95
							35.356.052,68	29,12
Börsengehandelte Wertpapiere								
							75.457.007,60	62,12
Aktien, Anrechte und Genusssscheine								
							75.457.007,60	62,12

UniRak Nachhaltig

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen
						EUR	%
Anleihen							
Börsengehandelte Wertpapiere							
EUR							
XS0275880267	4,000 % ALLIANZ FINANCE II BV V.06(2016)	0	0	400.000	104,3760	417.504,00	0,34
DE000A1R0XG3	2,000 % BASF SE V.12(2022)	0	0	600.000	105,9910	635.946,00	0,52
BE0002483585	0,750 % BELFIUS BANK S.A. PFE. V.15(2025)	0	0	300.000	97,9320	293.796,00	0,24
DE000BHYOGP5	0,125 % BERLIN HYP AG GREEN PFANDBRIEF V.15(2022)	500.000	0	500.000	98,3195	491.597,50	0,40
DE000A14KQW5	0,250 % BERLIN V.15(2020)	400.000	0	400.000	100,1200	400.480,00	0,33
DE000A14J3F7	0,250 % BERLIN V.15(2025)	400.000	0	400.000	94,1310	376.524,00	0,31
XS0478931354	3,875 % BMW FINANCE NV EMTN V.10(2017)	0	0	400.000	104,1990	416.796,00	0,34
DE000A1ZZ010	0,625 % BMW US CAPITAL LLC EMTN REG.S. V.15(2022)	400.000	0	400.000	93,6490	374.596,00	0,31
FR0012518926	0,500 % BPCE S.A. PFE. V.15(2022)	0	0	200.000	99,6100	199.220,00	0,16
DE0001102374	0,500 % BUNDESREP. DEUTSCHLAND V.15(2025)	500.000	300.000	200.000	99,6950	199.390,00	0,16
DE0001141604	2,750 % BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND S.160 V.11(2016)	0	0	1.000.000	101,5585	1.015.585,00	0,84
DE0001141620	0,750 % BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND S.162 V.12(2017) **)	0	0	1.500.000	101,3410	1.520.115,00	1,25
DE0001135044	6,500 % BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND S.97 V.97(2027)	0	0	1.200.000	165,8370	1.990.044,00	1,65
DE0001135291	3,500 % BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND V.05(2016)	0	0	1.000.000	100,9580	1.009.580,00	0,83
DE0001135341	4,000 % BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND V.07(2018) **)	0	0	1.500.000	109,5850	1.643.775,00	1,36
DE0001135408	3,000 % BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND V.10(2020)	400.000	0	1.400.000	114,5180	1.603.252,00	1,33
DE0001135432	3,250 % BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND V.10(2042)	0	0	1.000.000	144,8390	1.448.390,00	1,19
DE0001135457	2,250 % BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND V.11(2021)	300.000	0	1.200.000	112,8020	1.353.624,00	1,11
DE0001135465	2,000 % BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND V.11(2022)	0	0	1.200.000	111,7940	1.341.528,00	1,10
DE0001102317	1,500 % BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND V.13(2023)	600.000	0	1.200.000	109,2260	1.310.712,00	1,08
DE0001102341	2,500 % BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND V.14(2046)	400.000	0	1.500.000	129,6480	1.944.720,00	1,61
XS1197037515	0,250 % DANSKE BANK AS PFE. V.15(2020)	0	0	400.000	99,3500	397.400,00	0,33
DE000DXA1NW1	0,375 % DEXIA KOMMUNALBANK DEUTSCHLAND AG PFE. V.15(2022)	0	0	200.000	99,8650	199.730,00	0,16
XS1107718279	1,250 % EUROPEAN INVESTMENT BANK EMTN V.14(2026)	0	0	800.000	103,2900	826.320,00	0,68
IE00B6X95T99	3,400 % IRLAND REG.S. V.14(2024)	0	0	400.000	118,7310	474.924,00	0,39
IE00B138CR43	2,400 % IRLAND REG.S. V.14(2030)	0	0	230.000	108,2570	248.991,10	0,21
IE00B8VC9186	2,000 % IRLAND REG.S. V.15(2045)	0	0	170.000	95,1770	161.800,90	0,13
IE00B8DLLB38	5,500 % IRLAND V.12(2017)	0	0	600.000	111,6580	669.948,00	0,55
XS11087815483	0,375 % KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU GREEN BOND V.14(2019)	300.000	0	1.300.000	101,4350	1.318.655,00	1,09
DE0002760980	3,500 % KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU V.06(2021)	200.000	0	600.000	118,6760	712.056,00	0,59
DE000A1RET23	1,250 % KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU V.12(2019)	0	0	1.000.000	104,9810	1.049.810,00	0,86
DE000A1R0759	2,125 % KREDITANSTALT FÜR WIEDERAUFBAU V.13(2023)	0	0	500.000	112,5270	562.635,00	0,46
ES0443307063	1,250 % KUTXABANK SA PFE. V.15(2025) GREEN BOND	400.000	0	400.000	98,0665	392.266,00	0,32
NL0006227316	4,000 % NIEDERLANDE V.08(2018)	0	0	400.000	111,5620	446.248,00	0,37
NL0009712470	3,250 % NIEDERLANDE V.11(2021)	400.000	0	1.200.000	117,6110	1.411.332,00	1,16
DE000A1611F9	0,075 % NIEDERSACHSEN V.15(2018)	500.000	0	500.000	100,2280	501.140,00	0,41
XS1292474282	0,375 % NORDIC INVESTMENT BANK REG.S. GREEN BOND V.15(2020)	700.000	0	700.000	99,4660	696.262,00	0,57
DE000NRWOGP1	0,500 % NORDRHEIN-WESTFALEN NACHHALTIGKEITSANLEIHE EMTN V.15(2025)	0	0	1.000.000	96,5550	965.550,00	0,79
DE000NRWOHD5	0,050 % NORDRHEIN-WESTFALEN V.15(2018)	300.000	0	300.000	100,0690	300.207,00	0,25
DE000NRWOGJ4	0,375 % NORDRHEIN-WESTFALEN V.15(2023)	300.000	0	700.000	98,2400	687.680,00	0,57
AT0000A0VRF9	1,950 % ÖSTERREICH V.12(2019)	0	0	500.000	107,4050	537.025,00	0,44
XS11062909384	0,750 % SCHWEDEN REG.S. EMTN V.14(2019)	0	0	400.000	102,6800	410.720,00	0,34
XS0882814386	0,875 % SCHWEDEN V.13(2018)	0	0	400.000	102,3100	409.240,00	0,34
DE000A14KJ84	0,500 % THÜRINGEN V.15(2025)	400.000	0	400.000	96,7190	386.876,00	0,32
XS0894202968	2,375 % UNIBAIL-RODAMCO SE EMTN V.13(2021)	0	0	600.000	106,3700	638.220,00	0,53
						34.392.210,50	28,32
NOK							
NO0010572878	3,750 % NORWEGEN V.10(2021)	1.300.000	0	4.500.000	115,0230	543.724,00	0,45
NO0010646813	2,000 % NORWEGEN V.12(2023)	5.000.000	0	8.000.000	105,0960	883.196,77	0,73
						1.426.920,77	1,18
SEK							
XS0852107266	2,750 % EUROPÄISCHE INVESTITIONSBANK V.12(2023)	0	0	1.500.000	111,2290	178.242,08	0,15
SE0004517290	2,250 % SCHWEDEN S.1056 V.12(2032)	0	0	425.000	111,9640	50.835,64	0,04
SE0004869071	1,500 % SCHWEDEN S.1057 V.12(2023)	0	0	3.000.000	107,5350	344.645,05	0,28
SE0001149311	5,000 % SCHWEDEN V.03(2020)	0	0	4.250.000	125,4800	569.723,84	0,47
SE0002829192	3,500 % SCHWEDEN V.09(2039)	0	0	5.000.000	133,6870	714.101,81	0,59
SE0005676608	2,500 % SCHWEDEN V.14(2025)	0	0	6.000.000	116,4260	746.280,65	0,61
						2.603.829,07	2,14
USD							
XS0995102778	4,125 % ING BANK NV DL-MED.-TERM NTS V.13(2023)	0	0	400.000	102,5000	367.350,60	0,30
						367.350,60	0,30
Börsengehandelte Wertpapiere						38.790.310,94	31,94

UniRak Nachhaltig

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen
						EUR	%
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							
EUR							
NL0009348242	3,500 % NIEDERLANDE V.10(2020)	0	0	500.000	116,4940	582.470,00	0,48
						582.470,00	0,48
						582.470,00	0,48
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							
Anleihen							
						39.372.780,94	32,42
Wertpapiervermögen							
						114.829.788,54	94,54
Bankguthaben - Kontokorrent							
						7.081.494,70	5,83
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten							
						-455.055,98	-0,37
Fondsvermögen in EUR							
						121.456.227,26	100,00

*) Das gekennzeichnete Wertpapier ist ganz oder teilweise verliehen.

**) Die gekennzeichneten Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Sicherheit für OTC-Derivategeschäfte hinterlegt.

Devisentermingeschäfte

Zum 30.09.2015 standen folgende offene Devisentermingeschäfte aus:

Währung		Währungsbetrag	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
NOK/EUR	Währungskäufe	44.000.000,00	4.614.898,76	3,80
TRY/EUR	Währungskäufe	9.750.000,00	2.839.613,39	2,34
USD/EUR	Währungskäufe	12.000.000,00	10.743.600,39	8,85
EUR/NOK	Währungsverkäufe	44.000.000,00	4.614.898,76	3,80
EUR/TRY	Währungsverkäufe	9.750.000,00	2.839.613,39	2,34
EUR/USD	Währungsverkäufe	12.000.000,00	10.743.600,39	8,85

Bilaterale Devisentermingeschäfte

Zum 30.09.2015 standen folgende offene bilaterale Devisentermingeschäfte aus:

Währung		Währungsbetrag in Kaufwährung	Währungsbetrag in Verkaufswährung	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
CAD/USD	Bilaterale Währungsgeschäfte	16.154.986,00	13.000.000,00	10.795.563,27	8,89
NZD/USD	Bilaterale Währungsgeschäfte	8.519.701,81	6.000.000,00	4.867.090,67	4,01
USD/NZD	Bilaterale Währungsgeschäfte	6.000.000,00	9.157.229,63	5.395.190,92	4,44

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30.09.2015 in Euro umgerechnet.

Britisches Pfund	GBP	1	0,7367
Dänische Krone	DKK	1	7,4599
Hongkong Dollar	HKD	1	8,6496
Japanischer Yen	JPY	1	133,6530
Kanadischer Dollar	CAD	1	1,4961
Neuseeländischer Dollar	NZD	1	1,7442
Norwegische Krone	NOK	1	9,5196
Schwedische Krone	SEK	1	9,3605
Schweizer Franken	CHF	1	1,0905
Türkische Lira	TRY	1	3,3785
US amerikanischer Dollar	USD	1	1,1161

UniRak Nachhaltig

Zu- und Abgänge vom 01.04.2015 bis 30.09.2015

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
Aktien, Anrechte und Genussscheine			
Börsengehandelte Wertpapiere			
Deutschland			
DE0008430026	MÜNCHENER RÜCKVERSICHERUNGS - GESELLSCHAFT AG	0	2.000
DE000LED4000	OSRAM LICHT AG	0	25.000
DE000TUAG000	TUI AG	0	128.000
Japan			
JP3802400006	FANUC CORPORATION	0	5.600
Norwegen			
NO0003054108	MARINE HARVEST ASA	155.000	155.000
Schweiz			
CH0012138530	CREDIT SUISSE GROUP	30.000	30.000
Spanien			
ES0109067019	AMADEUS IT HOLDING S.A.	0	10.500
ES0673516961	REPSOL S.A. BZR 03.07.15	40.000	40.000
ES0678430994	TELEFÓNICA S.A. BZR 12.04.15	0	36.000
Vereinigte Staaten von Amerika			
US35952H1068	FUELCELL ENERGY INC.	0	870.000
US9078181081	UNION PACIFIC CORPORATION	0	17.400
US9170471026	URBAN OUTFITTERS INC.	0	25.000
Anleihen			
Börsengehandelte Wertpapiere			
EUR			
DE0001141570	2,250 % BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND S.157 V.10(2015)	0	600.000
NOK			
NO0010226962	5,000 % NORWEGEN V.04(2015)	0	6.000.000
Optionen			
EUR			
	CALL ON EURO BUND FUTURE AUGUST 2015/153,00	75	75
	CALL ON EURO BUND FUTURE AUGUST 2015/154,00	75	75
	PUT ON EURO BUND 10 YEAR FUTURE AUGUST 2015/148,00	75	75
	PUT ON EURO BUND 10 YEAR FUTURE MAI 2015/159,00	50	50
Terminkontrakte			
EUR			
	EUREX 10 YR EURO-BUND FUTURE JUNI 2015	25	0
	EUREX 10 YR EURO-BUND FUTURE JUNI 2015	215	215
	EUREX 10 YR EURO-BUND FUTURE SEPTEMBER 2015	75	75
	EUREX 10 YR EURO-BUND FUTURE SEPTEMBER 2015	126	126
	EUREX 10 YR EURO-BUND FUTURE SEPTEMBER 2015	24	24

Erläuterungen zum Bericht per Ende September 2015

Die Buchführung des Fonds erfolgt in Euro.

Der Halbjahresabschluss des Fonds wurde auf der Grundlage der im Domizilland gültigen Gliederungs- und Bewertungsgrundsätze erstellt.

Der Kurswert der Wertpapiere entspricht dem jeweiligen Börsen- oder Marktwert per Ende September 2015. An einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere werden zu den an diesem Markt verzeichneten Marktpreisen bewertet.

Soweit der Fonds zum Stichtag OTC-Derivate im Bestand hat, erfolgt die Bewertung auf Tagesbasis auf der Grundlage indikativer Broker-Quotierungen oder von finanzmathematischen Bewertungsmodellen.

Soweit der Fonds zum Stichtag schwebende Devisentermingeschäfte verzeichnet, werden diese auf der Grundlage der für die Restlaufzeit gültigen Terminkurse bewertet.

Wertpapiere, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle Vermögenswerte für die keine repräsentativen Marktwerte erhältlich sind, werden zu einem Verkehrswert bewertet, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und anerkannten Bewertungsregeln hergeleitet hat.

Das Bankguthaben wurde mit dem Nennwert angesetzt.

Die auf andere als auf die Fondswährung lautenden Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten wurden zu den letzten verfügbaren Devisenmittelkursen in Euro umgerechnet. Geschäftsvorfälle in Fremdwährungen werden zum Zeitpunkt der buchhalterischen Erfassung in die Fondswährung umgerechnet. Realisierte und unrealisierte Währungsgewinne und -verluste werden erfolgswirksam erfasst.

Die Zinsabgrenzung enthält die Stückzinsen zum Ende der Berichtsperiode.

Die Position Zinsen auf Anleihen enthält, soweit zutreffend, auch anteilige Erträge aufgrund von Emissionsrenditen.

Der Fonds weist unterschiedliche Anteilklassen aus, welche in ihrem Verhältnis zum Nettoinventarwert und nach Abzug zuzurechnender Aufwendungen an der Entwicklung des Fonds partizipieren.

Der Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis der Fondsanteile wird vom Nettoinventarwert pro Anteil zu den jeweiligen gültigen Handelstagen und, soweit zutreffend, zuzüglich eines im Verkaufsprospekt definierten Ausgabeaufschlags und / oder Dispositionsausgleichs bestimmt. Der Ausgabeaufschlag wird zu Gunsten der Verwaltungsgesellschaft und der Vertriebsstelle erhoben und kann nach der Größenordnung des Kaufauftrages gestaffelt werden. Der Dispositionsausgleich wird dem Fonds gutgeschrieben.

Die Vergütung der Verwaltungsgesellschaft sowie die Pauschalgebühr werden auf Basis des kalendertäglichen Nettofondsvermögens erfasst und monatlich ausbezahlt. Die Pauschalgebühr deckt die Vergütung der Depotbank, bankübliche Depot- und Lagerstellengebühren für die Verwahrung von Vermögensgegenständen, Honorare der Abschlussprüfer, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen und Kosten für Hauptverwaltungstätigkeiten, wie zum Beispiel die Fondsbuchhaltung sowie das Berichts- und Meldewesen, ab. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Der Fonds unterliegt einer erfolgsabhängigen Vergütung, die auf der Grundlage der im Prospekt definierten Modalitäten von der Verwaltungsgesellschaft erhoben wird.

Sofern die Aufwands- und Ertragsrechnung sonstige Aufwendungen enthält, bestehen diese aus den im Verkaufsprospekt genannten Kosten wie beispielsweise staatliche Gebühren, Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten oder Kosten für Prospektänderungen.

In den ordentlichen Nettoerträgen sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilnehmer im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der „Taxe d'abonnement“ von gegenwärtig 0,05 % per annum, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der Taxe d'abonnement unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugsteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Depotbank werden Quittungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Der Fonds hat zum 30. September 2015 Wertpapiere gemäß den in der Vermögensaufstellung gemachten Angaben in Leihe gegeben. Der Fonds hat in Höhe der Marktwerte der in Leihe gegebenen Wertpapiere Sicherheiten in Form von Wertpapieren oder sonstigen liquiden Vermögenswerten erhalten.

Die Wertentwicklung der Fondsanteile ist auf Basis der jeweils an den Stichtagen veröffentlichten Anteilwerte gemäß der BVI-Formel ermittelt worden. Sie kann im Einzelfall von der Entwicklung der Anteilwerte, wie sie im Fondsbericht ermittelt wurden, geringfügig abweichen.

Es können der Verwaltungsgesellschaft in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft des Fonds im Zusammenhang mit Handelsgeschäften geldwerte Vorteile („soft commissions“, z. B. Broker-Research, Finanzanalysen, Markt- und Kursinformationssysteme) entstehen, die im Interesse der Anteilinhaber bei den Anlageentscheidungen verwendet werden, wobei derartige Handelsgeschäfte nicht mit natürlichen Personen geschlossen werden, die betreffenden Dienstleister nicht gegen die Interessen des Fonds handeln dürfen und ihre Dienstleistungen im direkten Zusammenhang mit den Aktivitäten des Fonds erbringen.

Hinweis auf das Gesetz vom 17. Dezember 2010

Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („Richtlinie 2009/65/EG“).

Sonstige Informationen

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Verwaltungsgesellschaft

Union Investment Luxembourg S.A.
308, route d'Esch
L-1471 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg
R.C.S.L. B 28679

Eigenkapital per 31.12.2014:
Euro 166,670 Millionen
nach Gewinnverwendung

Verwaltungsrat

Verwaltungsratsvorsitzender:

Hans Joachim REINKE
Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Stellvertretender Verwaltungsratsvorsitzender:

Giovanni GAY
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Privatfonds GmbH
Frankfurt am Main

Geschäftsführende Verwaltungsratsmitglieder:

Maria LÖWENBRÜCK
Großherzogtum Luxemburg

Rudolf KESSEL
Großherzogtum Luxemburg

Mitglieder des Verwaltungsrates:

Nikolaus SILLEM
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Institutional GmbH
Frankfurt am Main

Björn JESCH
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Privatfonds GmbH
Frankfurt am Main

Gesellschafter der Union Investment Luxembourg S.A.

Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé)

Ernst & Young S.A.
7, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach

Depotbank und zugleich Hauptzahlstelle

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Luxemburg-Strassen

Zahl- und Vertriebsstelle im Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Luxemburg-Strassen

Zahl- und Vertriebsstellen sowie Informationsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

WGZ BANK AG
Westdeutsche Genossenschafts-
Zentralbank
Ludwig-Erhard-Allee 20
40227 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf

BBBank eG
Herrenstraße 2-10
76133 Karlsruhe
Sitz: Karlsruhe

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG
Richard-Oskar-Mattern-Str. 6
40547 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf

Weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

Die den vorgenannten Banken sowie den
genossenschaftlichen Zentralbanken
angeschlossenen Kreditinstitute sind
weitere Vertriebsstellen in der
Bundesrepublik Deutschland.

Zahl- und Vertriebsstelle in Österreich

Volksbank Wien-Baden AG
Schottengasse 10
A-1010 Wien

Weitere von der Verwaltungsgesellschaft verwaltete Fonds:

BBBank Konzept Dividendenwerte Union
 Commodities-Invest
 FairWorldFonds
 LIGA Portfolio Concept
 LIGA-Pax-Cattolico-Union
 LIGA-Pax-Corporates-Union
 LIGA-Pax-Laurent-Union (2022)
 PE-Invest SICAV
 PrivatFonds: Konsequent
 PrivatFonds: Konsequent pro
 Quoniam Funds Selection SICAV
 UniAbsoluterErtrag
 UniAsia
 UniAsiaPacific
 UniDividendenAss
 UniDynamicFonds: Europa
 UniDynamicFonds: Global
 UniEM Fernost
 UniEM Global
 UniEM Osteuropa
 UniEuroAnleihen
 UniEuroAspirant
 UniEuroKapital
 UniEuroKapital 2017
 UniEuroKapital Corporates
 UniEuroKapital -net-
 UniEuropa
 UniEuropa Mid&Small Caps
 UniEuropaRenta
 UniEuroRenta 5J
 UniEuroRenta Corporates
 UniEuroRenta Corporates 2016
 UniEuroRenta Corporates 2017
 UniEuroRenta Corporates 2018
 UniEuroRenta Corporates 50 (2015)
 UniEuroRenta Corporates Deutschland 2019
 UniEuroRenta EM 2021
 UniEuroRenta EmergingMarkets
 UniEuroRenta Real Zins
 UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2020
 UniEuroRenta Unternehmensanleihen EM
 2021
 UniEuroSTOXX 50
 UniExtra: EuroStoxx 50
 UniFavorit: Renten
 UniGarant95: Aktien Welt (2020)
 UniGarant95: ChancenVielfalt (2019)
 UniGarant95: ChancenVielfalt (2019) II
 UniGarant95: ChancenVielfalt (2020)
 UniGarant95: Nordamerika (2019)
 UniGarant: 3 Chancen (2016)
 UniGarant: 3 Chancen (2016) II
 UniGarant: Aktien Welt (2020)
 UniGarant: Best of World (2016)
 UniGarant: Best of World (2016) II

UniGarant: BRIC (2017)
 UniGarant: BRIC (2017) II
 UniGarant: BRIC (2018)
 UniGarant: ChancenVielfalt (2019) II
 UniGarant: ChancenVielfalt (2020)
 UniGarant: ChancenVielfalt (2020) II
 UniGarant: ChancenVielfalt (2021)
 UniGarant: Commodities (2016)
 UniGarant: Commodities (2017)
 UniGarant: Commodities (2017) II
 UniGarant: Commodities (2017) III
 UniGarant: Commodities (2017) IV
 UniGarant: Commodities (2017) V
 UniGarant: Commodities (2018)
 UniGarant: Commodities (2018) II
 UniGarant: Commodities (2018) III
 UniGarant: Commodities (2019)
 UniGarant: Deutschland (2016)
 UniGarant: Deutschland (2016) II
 UniGarant: Deutschland (2016) III
 UniGarant: Deutschland (2017)
 UniGarant: Deutschland (2018)
 UniGarant: Deutschland (2019)
 UniGarant: Deutschland (2019) II
 UniGarant: Dividendenstars (2016)
 UniGarant: Emerging Markets (2018)
 UniGarant: Emerging Markets (2020)
 UniGarant: Emerging Markets (2020) II
 UniGarant: Erneuerbare Energien (2018)
 UniGarant: Europa (2016)
 UniGarant: Europa (2016) II
 UniGarant: Nordamerika (2021)
 UniGarant: Rohstoffe (2020)
 UniGarantExtra: Deutschland (2019)
 UniGarantExtra: Deutschland (2019) II
 UniGarantPlus: Erneuerbare Energien (2018)
 UniGarantPlus: Europa (2018)
 UniGarantTop: Europa
 UniGarantTop: Europa II
 UniGarantTop: Europa III
 UniGarantTop: Europa IV
 UniGarantTop: Europa V
 UniGlobal II
 UniInstitutional Asian Bond and Currency Fund
 UniInstitutional CoCo Bonds
 UniInstitutional Convertibles Protect
 UniInstitutional EM Bonds 2016
 UniInstitutional EM Bonds 2018
 UniInstitutional EM Corporate Bonds
 UniInstitutional EM Corporate Bonds 2017
 UniInstitutional EM Corporate Bonds 2020
 UniInstitutional EM Corporate Bonds 2022
 UniInstitutional Euro Corporate Bonds 2019
 UniInstitutional Euro Corporate Bonds Flexible
 2017
 UniInstitutional Euro Covered Bonds 2019
 UniInstitutional Euro Liquidity
 UniInstitutional Euro Subordinated Bonds
 UniInstitutional European Corporate Bonds +
 UniInstitutional European Equities Concentra-

ted
 UniInstitutional European Mixed Trend
 UniInstitutional Financial Bonds 2017
 UniInstitutional Financial Bonds 2022
 UniInstitutional German Corporate Bonds +
 UniInstitutional Global Bonds Select
 UniInstitutional Global Convertibles
 UniInstitutional Global Convertibles Sustainab-
 le
 UniInstitutional Global Corporate Bonds 2022
 UniInstitutional Global Corporate Bonds Short
 Duration
 UniInstitutional Global Corporate Bonds Sustain-
 able
 UniInstitutional Global Covered Bonds
 UniInstitutional Global High Dividend Equities
 Protect
 UniInstitutional Global High Yield Bonds
 UniInstitutional IMMUNO Nachhaltigkeit
 UniInstitutional IMMUNO Top
 UniInstitutional Local EM Bonds
 UniInstitutional Short Term Credit
 UniInstitutional Structured Credit High Yield
 UniKonzept: Dividenden
 UniKonzept: Portfolio
 UniMarktführer
 UnionProtect: Europa (CHF)
 UniOpti4
 UniOptima
 UniOptimus -net-
 UniOptiRenta 2015
 UniProfiAnlage (2016)
 UniProfiAnlage (2017)
 UniProfiAnlage (2017/6J)
 UniProfiAnlage (2017/II)
 UniProfiAnlage (2019)
 UniProfiAnlage (2019/II)
 UniProfiAnlage (2020)
 UniProfiAnlage (2020/II)
 UniProfiAnlage (2021)
 UniProfiAnlage (2023)
 UniProfiAnlage (2023/II)
 UniProfiAnlage (2024)
 UniProfiAnlage (2025)
 UniProfiAnlage (2027)
 UniProtect: Europa
 UniProtect: Europa II
 UniRak Emerging Markets
 UniRenta Corporates
 UniReserve
 UniReserve: Euro-Corporates
 UniSector
 UniValueFonds: Europa
 UniValueFonds: Global
 UniVario Point: Chance
 UniVario Point: Ertrag
 UniVario Point: Sicherheit
 UniVario Point: Wachstum
 UniVorsorge 1
 UniVorsorge 2

UniVorsorge 3
UniVorsorge 4
UniVorsorge 5
UniVorsorge 6
UniVorsorge 7
UniWirtschaftsAspirant
VBMH Vermögen

Die Union Investment Luxembourg S.A.
verwaltet ebenfalls Fonds nach dem
Gesetz vom 13. Februar 2007
über spezialisierte Investmentfonds.

Union Investment Luxembourg S.A.
308, route d'Esch
L-1471 Luxembourg
service@union-investment.com
privatkunden.union-investment.de

005349 11.15